

23. Mai 2006

Umdasch schafft 300 neue Jobs in Niederösterreich 100 Millionen Euro werden investiert

Dass sich der wirtschaftliche Erfolg eines Betriebes im Ausland auch unmittelbar in der Schaffung von neuen Arbeitsplätzen im Inland niederschlagen kann, stellt die Umdasch AG eindrucksvoll unter Beweis: Auf Grund der guten wirtschaftlichen Ergebnisse schafft das in Amstetten ansässige Industrieunternehmen mit einem neuen Kunden- und Ausbildungszentrum im Mostviertel rund 300 zusätzliche Arbeitsplätze. In den Bau, der neben der Konzernzentrale in Amstetten entsteht und 2007 in Betrieb gehen soll, fließen mehr als 20 Millionen Euro. Insgesamt werden in den nächsten zwei Jahren 100 Millionen Euro in das Stammwerk Amstetten und in das Nachbarwerk in St. Martin am Ybbsfeld investiert.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die Umdasch AG einen Rekordumsatz von 724 Millionen Euro erzielt. Das ist eine Steigerung um 18 Prozent gegenüber 2004. 556 Millionen Euro oder 77 Prozent vom Umdasch-Umsatz entfallen auf die Tochterfirma Doka mit ihren Betonschalungssystemen. In diesem Geschäftsfeld erzielte das Unternehmen 2005 ein Plus von 19 Prozent.

Mit Doka-Schalungstechnik entsteht zurzeit gerade in den Vereinigten Arabischen Emiraten der „Burj Dubai“ – ein Büroturm, der nach seiner Fertigstellung mit über 800 Metern das welthöchste Gebäude sein wird. Darüber hinaus werden derzeit auch das Nationalmuseum in der brasilianischen Hauptstadt Brasilia, die Talbrücke Köröshegy in Ungarn – eine der längsten Landbrücken Mitteleuropas -, die Terminalerweiterung „Skylink“ am Flughafen Wien-Schwechat sowie die Skisprunganlage Eschbach in der Schweiz mit Schalungstechnik aus Amstetten ausgebaut. Auch beim Bau der „Allianz-Arena“ in München, dem modernsten Fußballstadion Europas, kam die Hochtechnologie aus Niederösterreich zum Einsatz.

Der Ladenbau ist das zweite geschäftliche Standbein, mit dem der Umdasch-Konzern tätig ist. In diesem Segment hat die Tochter „Shopfitting Group“ ihren Umsatz im Vorjahr gegenüber 2004 um 14 Prozent auf 168 Millionen Euro steigern können.

Die Umdasch AG beschäftigt derzeit rund 6.000 Mitarbeiter, davon 2.700 im Inland sowie 3.300 im Ausland. In der Konzernzentrale in Amstetten arbeiten mehr als 2.000 Personen.

Nähere Informationen: www.umdach.at.

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at